



ödp Stadtratsgruppe · Fünferplatz 2 · 90403 Nürnberg

Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg  
Herrn Marcus König  
Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

Werk A (SÖR)

OBERBÜRGERMEISTER		
26. APR. 2021		
/.....Nr. ....		
1 Zur Kts.	2 X	3 Zur Stellungnahme
3. BM		4 Ablagerung von Baummaterial
III		

**Antrag: Mehr Schutz für Straßenbäume**

ÖDP Stadtratsgruppe  
Inga Hager & Jan Gehrke  
Fünferplatz 2  
90403 Nürnberg

Hager: 01577 7397611  
Gehrke: 0911 543768

inga.hager@oedp.de  
jan.gehrke@oedp.de

www.oedp-nuernberg.de

Nürnberg, 25.04.2021

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

dass in der Stadt Nürnberg jährlich 500 Bäume gepflanzt werden sollen, ist angesichts der Baumknappheit in der Stadt ein guter Entschluss. Da aber zeitgleich viele Bäume durch Wasser- oder Nährstoffmangel absterben und wegen der Verkehrssicherungspflicht auch schnell gefällt werden müssen, geht der allgemeine Zuwachs ziemlich langsam vonstatten. Viele Baumscheiben sind in ihrer Größe zu knapp bemessen, und wo solide Pfosten oder Metallbügel fehlen, wird hemmungslos auf ihnen geparkt.

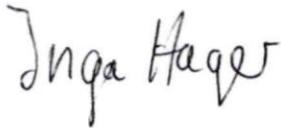
Laut Verordnung zum Schutz des Baumbestandes im Stadtgebiet Nürnberg (BaumSchVO) § 3, Absatz (1) 4. b-d ist es verboten, *geschützte Bäume und Ersatzpflanzungen sowie Teile von ihnen zu beschädigen oder in ihrem Weiterbestand zu beeinträchtigen, insbesondere den Wurzelbereich (Bodenfläche unter der Baumkrone zuzüglich 150cm nach außen gemessen) oder die Baumkrone zu stören durch Ablagern und Abstellen von schwerem Baumaterial, Befahren mit schweren Arbeitsgeräten oder schweren Fahrzeugen, Befestigen oder Verdichten der Bodenfläche...*

Am Beispiel Platanenallee in der Leipziger Straße, die in Alter und Schönheit dem Naturdenkmal Platanenallee am Prinzregentenufer in Nichts nachsteht, kann man sehen, dass diese Vorgaben zum Baumschutz sträflich vernachlässigt werden und Autos bis zum Berühren der Stämme geparkt werden. Will man den ökologischen Wert der Bäume und die gesundheitlichen Vorzüge für die Menschen aber möglichst effizient erhalten, sollte der Schutz dieser alten Bäume oberste Priorität bekommen, und das Fällen und Neupflanzen erst zuletzt in Betracht gezogen werden.

Daher stellen wir zum Tag des Baumes folgenden Antrag:

- Um Straßenbäume am Leben zu erhalten, wird der Sanierung von Baumscheiben oberste Priorität eingeräumt. Dazu sind beginnend in der Leipziger Straße Absperrbügel oder Poller zu installieren, um das widerrechtliche Parken zu verhindern. Entlang der Straße soll die Länge jeder Baumscheibe mindestens 2m ab Stammaußenkante betragen, also eine Länge von 4m plus Stammdurchmesser haben. (Der Abstand zu Straße und Fußweg kann ja in den meisten Fällen nicht vergrößert werden).
- Die Platanenallee Leipziger Straße soll als Naturdenkmal ausgewiesen werden.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink that reads 'Inga Hager'.

Inga Hager  
Stadträtin der ÖDP

A handwritten signature in black ink that reads 'Jan Gehrke'.

Jan Gehrke  
Stadtrat der ÖDP